



GEMEINDEBRIEF

Christophorus und St. Petri

März bis Mai 2017



Aus dem Inhalt

| | |
|--|--------------|
| Aus Christophorus: | |
| Aus dem Kirchenvorstand | 4 |
| Verabschiedung von Silke Fahl | 5 |
| Theatervorstellung im Kindergarten | 6 |
| Lieder und Andachten im Kindergarten | 7 |
| Kirche für Knirpse | 9 |
| Seniorenkreis und „Das Café“ | 10 |
| Offener Abend | 11 |
| Wir suchen ... | 12 |
| Goldene Konfirmation | 13 |
| Freud und Leid | 14 |
| Wir gratulieren zum Geburtstag! | 15 |
| Treffpunkte in Christophorus | 16 |
| Anschriften Christophorus | 36 |
| Aus der Region: | |
| Himmelfahrtsgottesdienst | 17 |
| Earth Hour 2017 | 18 |
| Tischreden zum Reformationsjubiläum 19 | |
| Unsere Gottesdienste | |
| | 20-22 |

| | |
|------------------------------------|----|
| Aus St. Petri: | |
| Aus dem Kirchenvorstand | 23 |
| Konfirmandenzeit früher und heute | 24 |
| Konfirmationen 2017 | 25 |
| Kantatengottesdienst | 26 |
| Fastenzeit: 7 Wochen ohne „sofort“ | 28 |
| Glaubenskurse für Erwachsene | 29 |
| Rätselbild für Kinder | 30 |
| KinderKirche | 31 |
| Treffpunkte in St. Petri | 33 |
| Freud und Leid | 34 |
| Wir gratulieren zum Geburtstag | 35 |
| Anschriften St. Petri | 37 |
| Und sonst: | |
| Beratungsstellen | 38 |
| Rück-Sicht | 39 |
| Impressum | 19 |



**Bestellt und
nicht abgeholt?**

Gesehen in der
Düsteren Straße.
Foto: U. Wendelborn

Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie Fasching gefeiert und Spaß gehabt? Oder ist Ihnen das – wie vielen Norddeutschen – eher fremd? Kinder lieben Fasching, sich verkleiden, eine andere Rolle einnehmen, Spaß haben und lachen.

Nun beginnt wieder die Passionszeit, in der an das Leiden Jesu Christi gedacht wird. In der Christophoruskirche hängt an der Rückwand das Kreuzigungs- und Auferstehungsbild „Schwarze Sonne“ von Adi Holzer. In der Passionszeit werden wir es nach vorne hängen. Sie finden das Bild auf der Vorder- und Rückseite des Gemeindebriefes.

Da ist der Gekreuzigte zu sehen, nicht im Mittelpunkt, sondern an den Rand gedrängt, scheint er nach unten ins Dunkle wegzurutschen. Über ihm Kampfflugzeuge, die ihre Bomben abwerfen. Ein Waffenhändler, ein herabstürzendes Flugzeug ... und über allem eine schwarze Sonne. Ein Bild, das hochaktuell scheint, angesichts der leidvollen Nachrichten von Kriegen, Terror und Leid. Oft fühlen wir uns hilflos angesichts der schrecklichen Nachrichten, lassen uns herunterziehen, versinken in eine depressive Stimmung – was können wir schon tun?

Doch da ist die bildbeherrschende rote Gestalt, ein Clown, der abzuheben scheint – zu sehen auf der Rückseite des Gemeindebriefes. Mit dem einen Fuß noch am Boden, den anderen schon erheben. Er hebt seine Hände auf zu den Ber-



gen, von welchen Hilfe kommt. (Psalm 121). Er bleibt geerdet und hebt doch ab. Der Auferstandene wird hier als Clown dargestellt. Christus, einer über den man lachen kann?

Der Clown verschweigt das Leid nicht, aber er lässt sich von ihm auch nicht beherrschen. Er bringt uns zum Lachen. Lachen ist, wie man so sagt, die beste Medizin. Achtzig Muskeln bewegen sich beim Lachen, das Zwerchfell lacht mit, das Herz schlägt stärker, Stresshormone werden abgebaut, Glückshormone ausgeschüttet.

Angesichts des Leids, das Lachen nicht zu vergessen, die Hoffnung nicht aufgeben. Ja im Lachen für einen Moment all das Leid vergessen und ganz bei sich sein. Auch das ist Ostern.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnet Passionszeit und ein frohes Osterfest,

Ihre Sylke Schander

Aus dem Kirchenvorstand



Foto: R. Goetz

Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich allen Geberinnen und Gebern für Geldspenden und Kollekten. Für Brot für die Welt kamen im letzten Jahr 2002,44 € zusammen. Der Freiwillige Kirchenbeitrag erbrachte 1840,00 € (bis zum 16.1.2017 eingegangene Spenden) und wird vor allem für die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen verwendet. Bei Auftritten waren die Ergebnisse dieser teils ehrenamtlich geleisteten Arbeit zu hören. Auch in anderen Bereichen – Kirchenkaffee, Empfänge bei Einführungen und Verabschiedungen, Garten- und Anlagepflege usw. – sind ehrenamtlich engagierte Menschen ein unverzichtbarer Teil des Gemeindelebens. Auch dafür herzlichen Dank.

Seit Januar haben wieder Frauen aus Christophorus, St. Petri und St. Vinzenz den Weltgebetstag vorbereitet. Am 3. März präsentierten sie Informationen und Hintergründe über Politik und Menschen der Philippinen. Nach Gesang und Gebet gab es eine Auswahl leckerer Speisen des Landes. Vielen Dank dem Vorbereitungsteam. Ein Tipp für 2018: auch für Männer lohnt sich der Besuch des Weltgebetstages.

Zeit und Kraft stehen nicht unbegrenzt

zur Verfügung. Die Gemeinde kann nur lebendig bleiben, wenn sich immer wieder Menschen finden, die sich einbringen. Am 29. Januar haben wir Silke Fahl von ihrer Mitwirkung im Kirchenvorstand entpflichtet. Es gibt keine Nachrückerin aus der letzten Wahl.

Interessierte sind herzlich eingeladen, die öffentlichen KV Sitzungen zu besuchen, um einmal zu „schnuppern“ wie Kirchenvorstand funktioniert. Das haben bisher, den Vorsitzenden eingeschlossen, fast alle späteren ehrenamtlich Tätigen getan. Außer Kirchenmitgliedschaft und Teamfähigkeit sind keine „Vorkenntnisse“ erforderlich. Wer jetzt in den KV berufen würde, hat ein Jahr Bedenkzeit bis zur nächsten Wahl 2018. Der KV, bzw. die Region 5 KiNO, hat 2017 weitere Nachfolgen zu regeln: Pastorin Gosebruch-Selig geht am 31. Oktober 2017 in den Ruhestand, Achim Kollé-Müller Ende des Jahres, Pastorin Reichardt in zwei Jahren. Möge Gott allen Handelnden seinen Segen und Klugheit geben, damit das Beste für die Menschen der Gemeinden erreicht wird.

Reinhard Wilfroth

Verabschiedung von Kirchenvorsteherin Silke Fahl

Danke für die schöne Zeit in Christophorus

Sehr gerne blicke ich auf die vergangenen Jahre, beinahe ein Jahrzehnt, zurück und erinnere mich an viele schöne und bewegende Momente und an die vielen wundervollen Menschen, die ich in der Gemeinde und in 5 KiNO kennengelernt habe. Einer der ersten Gottesdienste bei dem ich war, war ein Taufgottesdienst, in dessen Anschluss die Tauffamilie die ganze Gemeinde zu einem Empfang im Saal eingeladen hatte. Ich erinnere mich nicht mehr an alle Details, aber viele Momente dieses Vormittags sind mir auch nach all diesen Jahren noch lebhaft in Erinnerung und ich weiß, dass ich hier zum ersten Mal wirklich Kontakt mit der Gemeinde und mit Elke Reichardt aufgenommen habe.

Aus dieser ersten Annäherung ist ein reicher Schatz an Erfahrungen und Er-



Foto: privat

innerungen erwachsen, den ich nicht missen möchte. Sehr gerne denke ich an die vielen verschiedenen Gottesdienste zurück, die ich in Chris und der Region besucht habe, und zum Teil auch mitgestalten durfte, ebenso wie an die Jahre als (Ersatz-) Kirchenvorsteherin. Aber auch die vielen Jahre im Bibelkreis und bei einfach.Gottesdienst.feiern werde ich nicht vergessen. Über einen langen Zeitraum war dies beides die Mitte nahezu jeder Woche für mich und ein angenehmer Ausgleich neben dem Studium. Aber so habe ich tatsächlich meine gesamte Zeit hier in der Gemeinde empfunden; sowohl wenn ich „einfach nur“ da war, oder wenn ich auf die ein oder andere Weise mitgearbeitet habe.

Aber jetzt heißt es für mich Abschied nehmen. Am 27. Februar werde ich mein Vikariat in den Gemeinden Horsten und Gödens im Kirchenkreis Harlingerland in Ostfriesland beginnen. So blicke ich mit einem weinenden und einem lachenden Auge in die Zukunft. Danke für die schöne Zeit in Christophorus und 5 KiNO!

Silke Fahl

Bethel 

**Kleidersammlung
für Bethel**

In diesem Jahr findet die Kleidersammlung für Bethel vom 9. bis zum 16. Mai statt. Tragbare und gereinigte Kleidung und paarweise gebündelte Schuhe können Sie verpackt im Vorraum der Christophorus-Kirche abgeben.

Vielen Dank!

Figurentheater „RubinBlau“ im Christophorus-Kindergarten

Am 16. Dezember war das Figurentheater RubinBlau zu Gast bei uns im Kindergarten. Vierzig Kinder und einige Eltern und Geschwisterkinder waren gekommen um das Stück „Malina und die Drachenkämpfer“ zu sehen. Während die großen und starken Ritter den Mut verlieren, findet die kleine Prinzessin eine Lösung, um die Angst vor dem fremden Drachen zu überwinden. Das Besondere an diesem Stück war, dass es zweisprachig in Deutsch und Arabisch aufgeführt wurde.



**Klavia
tour**

Konzertdienst
Verkauf
Reparaturen
Stimmungen

Göttingen 0551-3793033
Hannoversche Straße 80a
gillwald@klaviatour.de

www.klaviatour.de

Klavierbau-Meisterbetrieb

Zweisprachigkeit ist nichts Ungewöhnliches für unsere Kinder hier im Kindergarten. Etwa 75% der Kinder wachsen mit zwei Sprachen und Kulturen auf. Nicht nur arabisch, türkisch und chinesisch wird hier im Kindergarten gesprochen sondern auch englisch, portugiesisch, russisch und viele andere Sprachen.

Im Theaterstück ging es um die Angst vor dem Unbekannten und dass man sie besiegen kann, wenn man einander kennenlernt. In unserem Kindergarten können wir das täglich erleben. Miteinander spielen macht Freude und stärkt soziale und kulturelle Kompetenzen.

Am Ende des Theaterstücks gab es einen kräftigen Applaus für die beiden Geschichtenerzählerinnen und natürlich auch für Malina und den Drachen.

Doris Strietzel-Trisl

„... hält Gott seine Hände über mir und über dir“ Lieder und Andachten im Christophorus-Kindergarten

„Guten Morgen, guten Morgen, wir winken uns zu, / guten Morgen, guten Morgen, erst ich und dann du!“

Die Kinder sind aufmerksam. Viele singen, andere machen erst einmal die Bewegungen mit. Winken, klat-schen, stampfen, blinzeln, flüstern und was den Kindern noch einfällt zur Begrüßung im großen Kreis.



Erzählt und singt: Diakonin Sylke Schander

Alle zwei Wochen ist Diakonin Sylke Schander dabei, alle vier Wochen Pastorin Charlotte Scheller. Mit Sylke Schander singen die Kinder, von der Gitarre begleitet, vertraute und neue Lieder. Sie handeln von Gott und der Welt, von Mensch und Tier und der Natur, vom achtsam miteinander umgehen, jedes Kind, jeden Menschen respektieren, in der je eigenen Weise zu glauben und zu leben. Das sind wichtige Rahmenbedingungen des Miteinanders im Kindergarten und in der Gemeinde. Das große Dach unserer Kirche gibt der Begegnung Raum. Menschen jeder Herkunft und Religion treffen sich hier. Auch wenn wir verschieden glauben, verbindet uns der Gedanke: Über jedem und jeder von uns hält Gott die Hände!

Einmal im Monat sind die Kinder eingeladen in den Gemeindesaal: singen, eine Geschichte hören und miterleben, das Vaterunser beten oder einfach zuhören. Charlotte Scheller und Sylke Schander lassen sich etwas einfallen, damit die Geschichten des Glaubens für die Kinder lebendig werden. Die Themen und

Lieder hängen vorher im Kindergarten aus: Mit Jona übers Meer. Mit drei gelehrten Männern aus Fernost zu dem Stall, in dem Jesus geboren wurde. Mit Abraham durch die Wüste, um neues Land zu finden. Mit Christophorus Gott suchen und finden, in einem Kind, das über den Fluss getragen werden will. Viele Kinder probieren es selbst aus und lassen sich von uns über den Fluss tragen, über ein großes blaues Tuch, das an diesem Tag durch den Saal „fließt“.

Was glaube ich, was glaubst du? Im neuen Jahr möchten wir mit den Kindern auch etwas über den Islam lernen. Denn ein friedliches Miteinander beginnt im Alltag, hier bei uns! Über Eltern, die uns dabei unterstützen und etwas von ihrem Glauben mitteilen, freuen wir uns. Sprechen Sie uns an oder sagen Sie es den Erzieherinnen und Erziehern im Kindergarten!

*Ihre Sylke Schander,
und Charlotte Scheller, Diakonin und
Pastorin in Christophorus*



centrum
für sportphysiotherapie, massage und lymphödemtherapie
jörg weitemeyer

Massagen aller Art
Lymphdrainage
Traktion/Extension
Kryotherapie
Thermotherapie
alle Formen der
Elektrotherapie
aktives Rückentraining
an Geräten
Nachbehandlung von
Sportverletzungen
nach James Cyriax
(Deep Friction)
funktionelle Tapeverbände

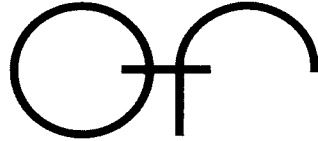
Jörg Weitemeyer
Nikolausberger Weg 33
37073 Göttingen
Telefon (0551) 54015

SEHTEST

für

Kinder & Erwachsene

...jetzt kostenlos



OPTIK-FRENTZEN

Brillen und Kontaktlinsen

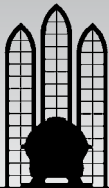
Hannoversche Straße 106 • Tel. 0551/33561
Göttingen-Weende

AHLBORN Bestattungen

in der dritten Generation

Bestattungsvorsorge, Beratung und
Ausführung aller Bestattungsarten
in Göttingen und allen Vororten.

Wir sind immer da, wenn Sie uns brauchen!



BESTATTER®
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Nur qualifizierte Fachunternehmen
führen dieses Zeichen.

Wöhlerstraße 5, 37073 Göttingen

PARKPLÄTZE AM HAUS

www.ahlborn-bestattungen.de



5 89 31

Kirche für Knirpse

Eva geht mit ihrer Mutter in einen Gottesdienst. In der Kirche fragt sie lautstark: „Wo sind denn die Tomaten?“, Nein sie verwechselt die Kirche nicht mit dem Wochenmarkt, sondern sie war im Herbst in der Kirche für Knirpse. Und da wurde nicht nur vom Staunen und Danken gesprochen, sondern die Kinder gingen selbst auf Entdeckertour durch die Kirche. Dabei haben die Tomaten wohl besonderen Eindruck auf Eva gemacht.

Etwa 4 mal im Jahr treffen sich die aller kleinsten (Kinder ab 0 Jahre) mit ihren Eltern und Geschwistern oder auch anderen Begleitpersonen in der Christophoruskirche zur „Kirche für Knirpse“, gemütlich vor dem Altar sitzen, miteinander beten, gemeinsam Lieder singen, Kerzen anzünden und noch vieles mehr.

Im Anschluss gehen wir in den Gemeindesaal. Dort ist

schon das Buffet für ein gemeinsames Abendessen aufgebaut. Die Kinder spielen miteinander und die Eltern haben Zeit sich miteinander auszutauschen.

Sind Sie neugierig geworden? Unsere nächsten „Kirche für Knirpse“ finden am 17. März und 19. Mai, jeweils um 17.00 Uhr in der Christophoruskirche, Theodor-Heuss-Str. 47-49 statt.

Sylke Schander



„Ich bin in der Kirche,
weil ich meinen Kindern die
gleichen weltoffenen, christlichen
Werte vermitteln will, mit denen
auch ich groß geworden bin.“

Anja Vonde

Seniorenkreis und „Das Café“

Einmal im Monat trifft sich der **Seniorenkreis**, in der Regel am **1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr** im Gemeindesaal.

Nach einer kleinen Andacht wird erst einmal Kaffee getrunken – Gebäck bringt sich jeder selbst mit. Unterhaltung und der gegenseitige Austausch kommen so nicht zu kurz. Danach folgen Information und Gespräche zu einem Thema, Spiele oder auch mal ein kreatives Angebot. Gemeinsames Singen rundet den Nachmittag ab.

Unsere nächsten Termine: sind am 01.03., 19.04. und am 03.05.

„Das Café“ lädt ein am **3. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr**. Beim Café kommen alle, die möchten, in den Gemeindesaal, um in Gesellschaft Kaffee zu trinken, miteinander zu klönen und zu erzählen – ganz zwanglos ohne ein bestimmtes Thema. Kaffee und Tee werden vorbereitet, Gebäck bringt sich jeder selber mit. Herzlich willkommen!

Die nächsten Termine sind am: 15.03., 05.04. und am 17.05..

Für beide Veranstaltungen gilt: Eingeladen sind Männer und Frauen, Ehepaare und Alleinstehende, Zugezogene und Alteingesessene. Niemand soll sich zu jung oder zu alt fühlen – im Seniorenkreis sind alle willkommen!



Helmut Hundertmark
Malermeister ° Lackierermeister



*Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Tapezierarbeiten,
 Fußboden-Verlegearbeiten und Fassadengestaltungen*

Springstr. 43, 37077 Göttingen

Tel. 0551/373605

Fax 0551/376427

**gegr.
1988**

**25
Jahre**

Offener Abend

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. In der Regel treffen wir uns montags um 20.00 Uhr im Gemeindesaal.

6. März 2017 Sigrid Lüders: Kurt Tucholsky (1890-1935)
Humanist, Gesellschaftskritiker, Satiriker
20. März 2017 Renate Daub: Die „Salomon Sisters“ –
ein Beispiel für Flüchtlingsarbeit in Griechenland
3. April 2017 Pastor i.R. Rudolf Schmidt: „Matthäuspassion“
von Johann Sebastiani (1622-1683)
24. April 2017 Dr. Eberhard Rohse: Der andere Wilhelm Busch –
theologische und philosophische Aspekte seines Werkes
8. Mai 2017 Sup. i.R. Klaus Steinmetz:
Luther – warum immer noch Luther?
22. Mai 2017 **16.00 Uhr:** Treffpunkt Auditorium, Weender Landstr. 2
Führung durch die Gemäldesammlung der
Universität Göttingen

Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Der Vorbereitungskreis

| | |
|---|--|
| <p><i>Menschen würdig pflegen</i></p>  |  |
| <p>St. Paulus caritas senioren wohnen & pflege</p> | |
| <p>Maria-Montessori-Weg 4 · 37073 Göttingen Telefon 0551 54732-0 · www.seniorenstift-stpaulus.de</p> | |

Wir suchen ...

... GemeindebriefausträgerInnen

Unser Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in der Christophorusgemeinde an die Gemeindemitglieder verteilt. Dafür brauchen wir immer mal wieder neue Leute. Viermal im Jahr einen Spaziergang machen und dabei in einer Straße die Gemeindebriefe austragen: Wäre das etwas für Sie? Dann melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro: *kg.christophorus.goettingen@web.de* oder unter Tel.: 31717.

... MitarbeiterInnen beim Kirchkaffee

Sonntags, im Anschluss an den Gottesdienst laden wir in der Christophoruskirche zum Kirchkaffee ein.

Wir haben einen Kreis von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die jeweils den Saal vorbereiten Kaffee und Tee kochen, Geschirr und Kekse rausstellen und auch im Anschluss wieder alles abräumen. Doch dieser Kreis ist klein geworden und freut sich über neue MitstreiterInnen. Hätten Sie Lust? Dann melden Sie sich doch bitte bei Frau Hofmann im Gemeindebüro: *kg.christophorus.goettingen@web.de* oder unter Tel.: 31717.

... eine weibliche Mithilfe in unserem Garten

Sehr gefreut hatte mich, dass unser Christophorusgärtchen im letzten Gemeindebrief gleich zweimal vorkam. Leider hat die Bitte um Mithilfe bisher nichts genutzt, was im Herbst auch verständlich war.

Jetzt trage ich es noch einmal vor, denn der Frühling steht bevor und wir könnten so sehr eine Frau gebrauchen, die mit uns pflanzt, jätet und wässert.

Es gibt uns, und allen denen, die die Blumen sehen, viel Freude.

Bei den schwereren Arbeiten helfen uns Colja Ossadnik und Tim Schunke, und überhaupt ist es keine schwere Arbeit (man kann sich auch auf einen Hocker setzen). Als Frau Franosch und ich vor mehr als 20 Jahren begannen Blumen für Altar und Gemeindehaus zu ziehen, waren wir beide schon über 60 Jahre alt. Für mich ist es zeitlich jetzt sehr schwierig und darum würde ich mich über Mithilfe sehr freuen.

Marianne Westendorf

... Vertretung für die Reinigung unseres Kindergartens

Im Christophorus-Kindergarten suchen wir eine freundliche Kraft, die im Krankheitsfall unsere Reinigungskraft vertreten kann. Die Putzstunden liegen in der Abendzeit, täglich von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei uns im Kindergarten: Frau Strietzel-Trisl, Tel.: 31719

Goldene Konfirmation

Am Sonntag, den 15.10. feiern wir in der Christophoruskirche Goldene Konfirmation.

Diesmal als eine Doppelkonfirmation: Diejenigen die 1966 oder 1967 konfirmiert wurden sind dazu eingeladen.

Gehörten Sie oder Ihre Kinder damals zu den Konfirmandinnen und Konfirmanden oder kennen Sie jemanden der Konfirmierten dieses Jahrgangs? Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Hofmann:

kg.christophorus.goettingen@web.de oder Tel. 31717.

Wir haben leider keine aktuellen Namen und Adressen und sind auf Ihre Unterstützung angewiesen. Auch wenn Sie 1966 oder 1967 an einem anderen Ort konfirmiert wurden, und mit uns ihre Goldene Konfirmation feiern möchten melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.



Freud und Leid

Diamantene Hochzeit feierten:

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

*Aus rechtlichen Gründen
können diese Angaben
online nicht angezeigt werden.*

Monatsspruch für April:

Was sucht ihr den Lebenden
bei den Toten?
Er ist nicht hier,
er ist auferstanden.

Lukas 24,5-6



„Ich bin in der Kirche, weil ich eine friedliche Gemeinschaft schätze, gerne nette Leute kennenlernen möchte und gerne musiziere.“

Manuela Fischer

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

*Aus rechtlichen Gründen
können diese Angaben
online nicht angezeigt werden.*



Foto: U. Wendelborn

Treffpunkte in Christophorus

... sind offen für neue Teilnehmer/innen

Gitarrengruppe für Anfänger und Fortgeschrittene (8-12 Jahre)

Fr. 16-16.45 Uhr

Bandworkshop Fr. 16.45-18.15 Uhr und 18.15-20.00 Uhr.

Leitung: Stefano Turano. Bei Interesse können Sie sich im Gemeindebüro melden, Tel. 31717

Populärmusik im Ev.-luth. Kirchenkreis Göttingen: „Lean On Me“

(Gruppe für Gospel, Neues Geistliches Lied und Pop), Bandarbeit, Musical- und Gottesdienstprojekte, Musik für Jugendgottesdienste. Infos bei: Rüdiger Brunkhorst, Tel.: 05509 942275, www.popularmusik.kirchenkreis-goettingen.de

Mittag bei Christophorus: dienstags um 12.30 Uhr, zusammen essen und ins Gespräch kommen. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis Donnerstag in der Vorwoche im Gemeindebüro, Tel. 31717

Offener Abend: montags, 20 Uhr, vierzehntägig. Siehe Seite 11

Seniorenkreis: in der Regel am 1. Mittwoch im Monat. Siehe Seite 10

Das Café: in der Regel am 3. Mittwoch im Monat um 15 Uhr. Siehe Seite 10

Nähen und Flicker für das Christophorushaus: Montag- und Mittwochvormittag zu flexiblen Zeiten, bei Interesse bitte in der Nähstube melden, Tel. 3854290.

Kontakt: Marianne Westendorf, Tel. 31986

Internationale Frauengruppe des Diakonischen Werks. Nähere Informationen unter Tel. 517810

Männer-Runde: Treffen immer am 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr: am 02.03., 06.04. und 04.05. Kontakt: Georg Metze, Tel. 33075

Kirchenvorstand: öffentliche Sitzungen einmal im Monat um 19.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 23.03., 27.04. und am 23.05.

Bibelkreis: mittwochs, 20 Uhr, vierzehntägig; am:

08.03., 22.03., 05.04., 19.04., 03.05., 17.05., 31.05.

Besuchskreis: nach Verabredung; Kontakt Heike Amouei Telefon: 0551/373053

Alles im Gemeindehaus oder in der Kirche, Theodor-Heuss-Str. 47, erreichbar mit den Buslinien 91 und 92.

Ökumenischer Gottesdienst an Himmelfahrt

Gemeinden feiern wieder im Forstbotanischen Garten

Am Donnerstag, den 25. Mai um 11 Uhr, laden alle Gemeinden aus 5KiNO sowie dem Kirchort St. Vinzenz wieder zu ihrem gemeinsamen Gottesdienst auf dem Faßberg ein. Groß und Klein sind willkommen!

Seit vielen Jahrhunderten feiern Christen diesen Gottesdienst 40 Tage nach Ostersonntag. Himmelfahrt erinnert uns daran, dass Jesus nicht auf der Erde geblieben ist. An Himmelfahrt tritt Jesus endgültig in die göttliche Herrlichkeit ein. In unseren Gemeinden hat dieser Gottesdienst unter freiem Himmel im Forstbotanischen Garten eine lange Tradition. Bereits seit 1996 machen wir uns dorthin auf den Weg.

Auch dieses Jahr wird wieder der Posaunenchor den musikalischen Rahmen geben, das Kinderprogramm während der Predigt wird nicht fehlen und nach dem Gottesdienst bietet Familie Waldmann wieder Bratwurst und Getränke an.



Unter freiem Himmel – auch 2016 war der Himmelfahrtsgottesdienst eine runde Sache

Foto: uhu

Wir hoffen auf gutes Wetter!

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen oder telefonisch bei den Gemeindebüros, z.B. bei unklarer Wetterlage oder etwa, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen.

Auf geht's!

Busverbindungen zum Taizégottesdienst am ersten Sonntag im Monat nach Nikolausberg (Beginn: 18.00 Uhr) und zurück

Von Weende aus: Bus 21/22 ab Goldschmidtstraße (17.19 und 17.49 Uhr), an 17.25 bzw. 17.55 Uhr Augustinerstraße Nikolausberg.

Von Christophorus aus: Bus 21/22 ab Robert-Koch-Str. 17.15 und 17.45 Uhr; an 17.25 bzw. 17.55 Uhr (wie oben).

Von Herberhausen aus: Bus 91 ab 17.04 Uhr, an 17.10 Uhr am Weender Krankenhaus, von dort geht es zu Fuß zur Goldschmidtstraße und weiter mit Bus 21/22

Von Roringen aus: Bus 91 ab 16.58 Uhr Am Menzelberg und weiter wie oben.

Zurück nach Weende und Christophorus: Bus 21/22 ab Augustinerstraße ab 19.19 Uhr, an 19.25 Uhr Goldschmidtstraße, an 19.30 Uhr Robert-Koch-Straße

Zurück nach Herberhausen und Roringen: Bus 21/22 bis Goldschmidtstraße siehe oben, weiter mit Bus 91 19.35 Uhr ab Weender Krankenhaus, 19.40 Uhr an Herberhausen, 19.45 Uhr an Roringen.



Foto: GoeVB

Earth Hour 2017

Die Erde schwitzt! 2016 war das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen weltweit. Am 25. März 2017 findet die nächste Earth Hour statt. Eine Stunde für die Erde?



Zu wenig Eisschollen!

Foto: A. Weith, WIKI Commons

Die WWF Earth Hour ist eine symbolische Aktion. Millionen von

Menschen schalten für eine gemeinsame Stunde am gleichen Abend ihr Licht aus, während zeitgleich weltberühmte Wahrzeichen gewollt im Dunkeln versinken. In Deutschland von 20.30-21.30 Uhr am 17. März dieses Jahres. Zusammen setzen wir damit ein unübersehbares Zeichen für den Klimaschutz. Ein Zeichen, das weit über die 60 Minuten hinausgeht. Mit 178 teilnehmenden Ländern und über 7000 Städten konnte der WWF (World Wide Fund for Nature) im Jahr 2016 neue Rekorde verzeichnen. Auch in Deutschland wurden in insgesamt 241 Städten das Licht ausgeschaltet. Licht aus – und dann?

Wussten Sie, dass wir in Deutschland sofort zwei Kraftwerke abschalten könnten,

wenn alle Menschen auf Standby-Modus ihrer Fernseher und Stereoanlagen verzichten würden? Der Klimaschutz fängt bei jedem von uns an! Ein Deckel auf dem Kochtopf spart ein Drittel Energie! Klimabewusster leben können wir alle, denen die Schöpfung und unsere Kinder und Enkel am Herzen liegen. Fahrrad oder Auto, Fleisch oder Gemüse, ganz alltägliche Entscheidungen von uns allen tragen zum Klimaschutz bei – an 365 Tagen im Jahr!

Esther Gosebruch-Seelig

Reformationsjubiläum 2017 Fünfmal Tischreden in 5KiNO

31. März 2017 in Roringen - „SELBER GLAUBEN“

- Welche Freiheit braucht unser Glaube und welche Verbindlichkeit?
- Welche Vorbilder haben unseren Glauben geprägt?
- Was bedeutet es, sich den Herausforderungen unserer Tage als Christ, als Christin zu stellen?

Am langen Tisch, bei Wein und Wasser, Brot und Käse, wollen wir darüber reden, was „Glauben“ für uns ist und sein kann. Das passt zum Reformationsjubiläum und mitten ins Dorf – denn das Priestertum aller Glaubenden, eine der wichtigsten reformatorischen Entdeckungen, meint eben auch das: ins Gespräch kommen über die zentralen Fragen unseres Glaubens, kritisch und offen nachfragen, sich eine eigene Meinung bilden.

Kurze Statements von Menschen verschiedener Konfessionen bieten Impulse für das Gespräch. Auch zur theologischen Rückfrage besteht die Möglichkeit.

Die Tischreden finden am **Freitag, dem 31. März 2017, um 19 Uhr im Roringer Dorfladen** (Roringer Berg-Cafe/Unser Laden, Venusring 31, Roringen) statt.

Vorher treffen wir uns um 18:30 Uhr in der St. Martins-Kirche zu einer kurzen Andacht (3 Minuten Fußweg).

*Kirchenvorstand Roringen, Unser Laden Roringen,
Pastorin Charlotte Scheller*

IMPRESSUM:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Christophorus, Theodor-Heuss-Str. 47-49, 37075 Göttingen und St. Petri Weende, Petrikirchstr. 17, 37077 Göttingen. Herausgeber: Die Kirchenvorstände.

Redaktion: Heike Bilgenroth-Barke, Detlef Hatje, Christiane Nolte, Thorsten Rohloff, Sylke Schander, Uwe Wendelborn. Auflage 8.500 Stück. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Anzeigenpreise auf Anfrage. Der Gemeindebrief wird kostenlos an (fast) alle Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden verteilt und liegt in den Kirchen und den Gemeindehäusern aus. Wenn Sie Fragen oder Anregungen an die Redaktion haben, rufen Sie uns bitte an, Tel. 0551 2503349 oder schreiben Sie eine Mail an petriweende.diakon@t-online.de

Titelbild: „Schwarze Sonne“ von Adi Holzer, zu sehen in der Christophoruskirche

Unsere Gottesdienste

| | | | |
|-----------------------|-----------|--|--|
| Freitag, 3. März | | | |
| Christophorus | 18.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag | |
| Sonntag, 5. März | | | Invokavit |
| Nikolausberg | 18.00 Uhr | Taizé-Gottedienst, Pn. Gosebruch-Seelig und Team | |
| Freitag, 10. März | | | |
| Christophorus | 17.00 Uhr | Kirche für Knirpse, Dn. Schander u. Team, s. Seite 9 | |
| St. Petri | 16.00 Uhr | Kinderkirche, Pn. Gosebruch-Seelig/Team, s. Seite 31 | |
| Sonntag, 12. März | | | Reminiscere |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Gottesdienst, P.i.R. Prieß | |
| St. Petri | 18.00 Uhr | Gottesdienst mit Bachkantate, Petri-Chor, Pn. Gosebruch-Seelig, Dr. Kohlmann | |
| Sonntag, 19. März | | | Okuli |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst, Pn. Reichardt | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, P. Rohloff / D. Wendelborn | |
| Freitag, 24. März | | | |
| St. Petri | 21.00 Uhr | Nachtkirche: „Frauengestalten um das Ereignis der Reformation“, Nachtkirchenteam |  |
| Sonntag, 26. März | | | Lätare |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pn. Scheller | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst, P. Liebenehm | |
| Sonntag, 2. April | | | Judika |
| Nikolausberg | 18.00 Uhr | Taizé-Gottedienst, Pn. Scheller und Team | |
| Sonntag, 9. April | | | Palmarum |
| Christophorus | 10.00 Uhr | einfach.Gottesdienst.feiern, Reinhart Wilfroth | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikant Wilfried Bergau-Braune | |
| Donnerstag, 13. April | | | Gründonnerstag |
| St. Petri | 17.00 Uhr | Tischabendmahl im Jochen-Klepper-Haus , Pn. Gosebruch-Seelig | |

Unsere Gottesdienste

| | | |
|--------------------|-----------|---|
| Freitag, 14. April | | Karfreitag |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst, Pn. Reichardt |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst, P. Rohloff |
| Sonntag, 16. April | | Ostersonntag |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pn. Scheller |
| St. Petri | 06.00 Uhr | Feier des Ostermorgens, Beginn in der Kapelle des Friedhofs, P. Rohloff |
| | 10.00 Uhr | Ostergottesdienst mit Taufe, Pn. Gosebruch-Seelig |
| Montag, 17. April | | Ostermontag |
| St. Petri | 11.00 Uhr | Familiengottesdienst evtl. mit Taufe, P. Rohloff |
| Sonntag, 23. April | | Quasimodogeniti |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikant Bergau-Braune |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst, P. Liebenehm |
| Samstag, 29. April | | |
| St. Petri | 18.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation, D. Wendelborn, P. Rohloff |
| Sonntag, 30. April | | Misericordias Domini |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pn. Scheller |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst, P. Rohloff, D. Wendelborn |
| Samstag, 6. Mai | | |
| St. Petri | 18.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation, D. Wendelborn, P. Rohloff |
| Sonntag, 7. Mai | | Jubilate |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienst, P. Rohloff, D. Wendelborn |
| Nikolausberg | 18.00 Uhr | Taizé-Gottedienst, Pn. Gosebruch-Seelig und Team |
| Freitag, 12. Mai | | |
| St. Petri | 16.00 Uhr | Kinderkirche, Pn. Gosebruch-Seelig/Team, s.Seite 31 |
| Samstag, 13. Mai | | |
| St. Petri | 11.00 Uhr | Taufsamstag, Pn. Gosebruch-Seelig |

Unsere Gottesdienste

| Sonntag, 14. Mai | | | Kantate |
|-------------------------|-----------|--|-------------|
| Christophorus | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikant Bergau-Braune | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst zur Verabschiedung von Vikarin Diehl, P. Rohloff | |
| Freitag, 19. Mai | | | |
| Christophorus | 17.00 Uhr | Kirche für Knirpse, Dn. Schander u. Team, s. Seite 9 | |
| Sonntag, 21. Mai | | | Rogate |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst, Pn. Reichardt | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, Pn. Gosebruch-Seelig | |
| Donnerstag, 25. Mai | | | Himmelfahrt |
| Forstbotanischer Garten | 11.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst im Forstbotanischen Garten am Fassberg, Vorbereitungsteam, s. Seite 17 | |
| Sonntag, 28. Mai | | | Exaudi |
| Christophorus | 10.00 Uhr | einfachGottesdienstfeiern, Bibelkreis, S. Lüders und T. Schunke | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst P. Liebenehm | |
| Sonntag, 4. Juni | | | Pfingsten |
| Christophorus | 10.00 Uhr | Internationaler Gottesdienst, Pn. Reichardt, P. Ahn, V. Kang | |
| St. Petri | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe, P. Rohloff | |



„Ich finde Kirche gut,
weil Glaubenserfahrung und
Gemeinschaft zusammen
gehören.“

Monika Neumann

Aus dem Kirchenvorstand



Foto: privat

Zuerst Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Gutes für das Neue Jahr und ein großes Dankeschön. Danke für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in 2016. Danke den Zeit-, Geld- und Sachspenderinnen und -Spendern. Danke denen, die sich ehrenamtlich in Gremien, Gruppen und Projekten engagiert haben und weiter engagieren. Danke auch unseren bezahlten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Unerwartete Ausfälle haben uns die Arbeit im letzten Jahr nicht gerade leicht gemacht. Positiv ausgedrückt: Trotz dünner Personaldecke mussten wir nur wenige Dinge absagen. Irgendwie haben wir es miteinander geschafft, die Aufgaben zu bewältigen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Neben vielen Begegnungen und Gesprächen in den letzten Wochen sind mir besonders der „Lebendige Advent“ im geschmückten Vorraum der Kirche und der Basteltag in guter Erinnerung. Das macht Mut, im nächsten Dezember diese Angebote zu wiederholen.

Was hat und wird den Kirchenvorstand außer der „normalen“ Bürokratie beschäftigen? Lang geplante bauliche Veränderungen im Gemeindehaus konnten

umgesetzt werden. Die Beleuchtung des Kirchturmes ist bei Erscheinen dieses Gemeindebriefes hoffentlich installiert. Schade, dass es nicht eher geklappt hat. Für die geplanten Bauarbeiten in und um die Kirche sind wir gerade dabei, Angebote einzuholen. Dank des guten Spendenaufkommens – ähnlich wie in den Vorjahren – (Freiwilliger Kirchenbeitrag 2016 mehr als € 12.000) sollten wir einiges umsetzen können. Welche „Überraschungen“ (positiv oder negativ) erwarten den Kirchenvorstand in den nächsten Monaten? Bleiben wir von krankheitsbedingten Ausfällen verschont? Wird das Verwaltungsprogramm 2017 unsere Arbeit besser unterstützen? Wie wird es, wenn Pastorin Gosebruch-Seelig zum 31. Oktober 2017 in den Ruhestand geht? Die halbe Stelle bleibt uns erhalten – aber wie und wann können wir sie wieder besetzen? Finden wir genügend Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl 2018? Wie gestaltet sich die Zukunft der Region 5KiNO? Das sind nur einige der Dinge, die mich/uns im Moment beschäftigen.

Ich freue mich auf den Frühling, der uns hoffentlich bald mit seiner Blütenpracht erfreut und ein gutes Miteinander in 2017.

Ihnen wünsche ich eine gute Passions- und Osterzeit.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Ihre / Eure Rosemarie Freimann

„Als ich so alt war wie du ...

... da war meine Zeit als Konfirmand ganz anders als heute.“ So haben mir ältere Leute erzählt, wenn ich sie befragte. Heute sage ich das auch genau so.

Früher hieß das Konfirmanden*unterricht*. Das klingt nach Schule – und es war auch so. Wir trafen uns einmal pro Woche, lernten Liedertexte auswendig, die wir nicht verstanden und die ich heute noch nicht verstehe. Wir lernten Dinge, die wenig mit unserem Leben zu tun hatten. Wir gingen (fast) jeden Sonntag zum Gottesdienst und verstanden wenig davon. Aber meine Freunde und ich trafen uns, und das war das Gute daran.



„Früher war alles viel besser,“ höre ich einige Leute sagen, die noch älter sind als ich. „Nein“, widerspreche ich. Heute versuchen wir, mit euch Konfis auf dem KonfiCamp gemeinsam zu leben und zu erleben. Erleben, wie das mit dem Glauben an Gott geht und was das mit dem Leben zu tun hat. Das geht nicht über das Auswendiglernen, das

geht nicht über das Stumm-da-Sitzen im Gottesdienst. Glauben muss man einfach ausprobieren. Damit man erfährt, wie Gemeinschaft geht, wie Beten geht und was beim Abendmahl passiert, damit man erfährt wie Trost und Versöhnung gehen und damit man erlebt, wie es sich anfühlt, wenn man blind durch den Wald läuft und plötzlich jemand da ist, der einen führt.

Eigentlich sind das ganz normale und einfache Dinge. Sie müssen einem nur passieren. Dazu habt ihr Konfis heutzutage die Chance auf dem KonfiCamp, an den Konfa-Samstagen und in den Jugendgottesdiensten – vielleicht auch noch an ganz anderen Stellen.

Ich weiß, dass die Konfi-Zeit heute besser ist als früher (wann auch immer das war). Ich weiß auch, dass sie noch besser werden kann. Wir arbeiten daran. Du kannst mitmachen als TeamerIn der Kinderkirche oder auf dem KonfiCamp, im Jugendgottesdienst-Team oder bei etwas ganz Neuem in deiner Kirche.

*Uwe Wendelborn, Diakon in St. Petri
Fotos: T. Rohloff*

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus St. Petri und Christophorus

Konfirmation am 30. April in St. Petri

Lennart Barke
Daria Bartheld
Marie Böttner
Jana Domke
Michelle Hillmann
Lukas Mogharrab
Johannes Nickol
Elena Quintscher
Justin Ruiz Dominguez
Achim Schlather
Nick Schwarz
Eyleen Tews
Luise Wilkening
Frederick Zahn

Konfirmation am 7. Mai in St. Petri

Amelie Beckmann
Malin Bradler
Levin Deistung
Moritz Harder
Alexander Henze
Marie Hochhaus
Philip Jahn
Julia Kahl
Laurin Lenk
Finja Loewe
Simon Schäfer
Finn Schüler
Hauke Schulze
Chirion Tabakovic

Bist du auch schon dabei?

Für das KonfiCamp 2017 (23.6.-2.7.) und die anschließende Konfirmandenzeit sind noch Anmeldungen möglich!

Für das KonfiCamp 2018 (29.6.-8.7.) und die anschließende Konfirmandenzeit gibt es einen Info-Abend am 9. Mai, um 19.30 Uhr, im Jochen-Klepper-Haus, (Ernst-Fahlbusch-Str. 18).

Fragen beantworten gern Pastor Rohloff oder Diakon Wendelborn (s. Seite 37).

Kantatengottesdienst

Sonntag, 12. März 2017 18.00 Uhr

Ev.-luth. St. Petri-Kirche Weende



Dietrich Buxtehude (1637 – 1707)

Befiehl dem Engel, dass er komm (BuxWV 10)

Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort (BuxWV 27)

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Nach dir, Herr, verlanget mich (BWV 150)



Franziska Abram, Sopran
Barockorchester L'Arco, Hannover
PetriChor-Weende
Leitung: Martin Kohlmann

In diesem Jahr findet die Kleidersammlung für Bethel vom 9. bis zum 16. Mai statt. Tragbare und gereinigte Kleidung und paarweise gebündelte Schuhe können Sie verpackt am Jochen-Klepper-Haus (Ernst-Fahlbusch-Str. 18) oder am Gemeindehaus an der St. Petri Kirche abgeben. Damit wir die Organisation schaffen können, bitten wir Sie, nur den o.a. Zeitraum zu nutzen.



Vielen Dank!



„Ich finde Kirche gut, weil die Vermittlung von christlichen Werten ohne Ausgrenzung anderer etablierter Religionen passiert. Musik aller Stilrichtungen dürfte dabei ein gutes Mittel sein.“

Michael Bertram

Abschied

von alten Traditionen.
Ich entscheide selbst, wie ich bestattet werde.

P und Bus vor der Tür!
Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause.

Über das Thema Tod kann man sprechen.

Novis informiert Sie gerne über Ausstattung und Kosten einer Bestattung.

NOVIS®
BESTATTUNGEN

Beratung
Bestattung
Betreuung

Inh.: Martina Rosentreter
Friedrichstr. 2
37073 Göttingen
Tel.: 5 31 17 15

Augenblick mal!

SIEBEN WOCHEN OHNE SOFORT
1. MÄRZ BIS 16. APRIL

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2017



DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort! Was soll denn das? Genau! Pause. Und dann? Mal durchatmen. Die Ungeduld gilt als ein Symbol der Moderne. Man darf vieles verlieren – nur nicht die Zeit. „7 Wochen Ohne“ möchte 2017 eine Kur der Entschleunigung anbieten. Zeit, den Menschen im anderen zu sehen, etwa in der Schlange im Supermarkt, auch wenn man es eilig hat. Zeit, wenn etwas schiefgeht, nicht gleich loszupoltern, sondern noch mal durchzuatmen. Statt den Zeigefinger auszufahren, lieber die ganze Hand ausstrecken, zuhören und vergeben. Und: nicht sofort aufgeben! Wenn es nicht mehr weitergeht, einmal Pause machen, eine Tasse Tee trinken, nachdenken: Zeit, den Dingen und sich selber

eine zweite Chance zu geben. Dieses Innehalten hat uns Gott ganz am Anfang in unsere Zeitrechnung geschrieben: Den siebten Tag segnete der Schöpfer – und ruhte. Dazu sind wir auch eingeladen, jede Woche: Gottes Zeit feiern – bevor es wieder Alltag, wieder spannend wird. Mal nicht funktionieren, nicht Maschine sein, sondern Mensch. Das musste sich übrigens auch die fleißige Marta von Jesus sagen lassen: Sie hatte ihre Schwester Maria angemault, weil die nicht in der Küche half, sondern mit Jesus rumsaß und sich unterhielt. Und Jesus sagte: „Maria hat den guten Teil erwählt.“

Greifen auch Sie zu: **Augenblick mal!**
Sieben Wochen ohne Sofort!

Was kann ich glauben?

Drei Abende für Erwachsene

Ich werde öfter von Erwachsenen gefragt, wie ich die Samstage mit meinen KonfirmandInnen gestalte. „Lernen die KonfirmandInnen heutzutage überhaupt noch etwas? Ist alles nur ein Spaß? Könnte ich da auch noch etwas neues lernen?“

Sie sind eingeladen drei Themen aus dem „Konfa“ zu erleben, aber für Erwachsene! Voraussetzung ist, dass Sie mitmachen und mitgestalten mögen und keinen Vortrag erwarten. Sie können an einzelnen Abenden teilnehmen oder an allen. Die Zahl der Teilnehmenden ist allerdings begrenzt. Sie müssen sich also bis zum 24. März anmelden. Am besten per E-Mail: petriweende.diakon@t-online.de, oder am Telefon: 0551 34565. Ich freue mich auf Sie!

Diakon Uwe Wendelborn

Donnerstag, 11. Mai, 19.30-21.00 Uhr: **Beten hilft – oder nicht?**

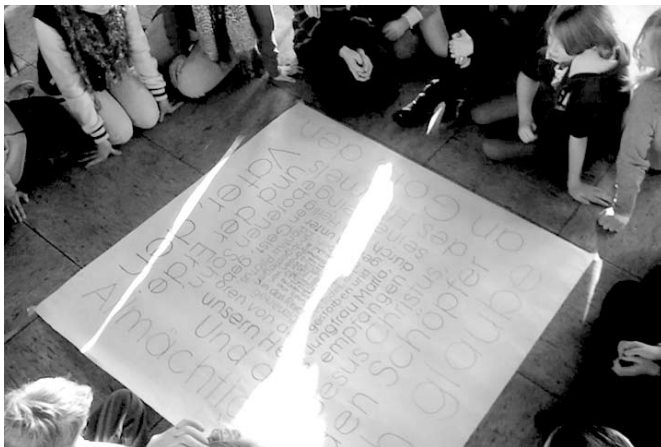
Vom Beten und dem Vater Unser.

Donnerstag, 18. Mai, 19.30-21.00 Uhr: **Wie ist ER denn nun wirklich?**

Meine, deine, unsere Gottesbilder.

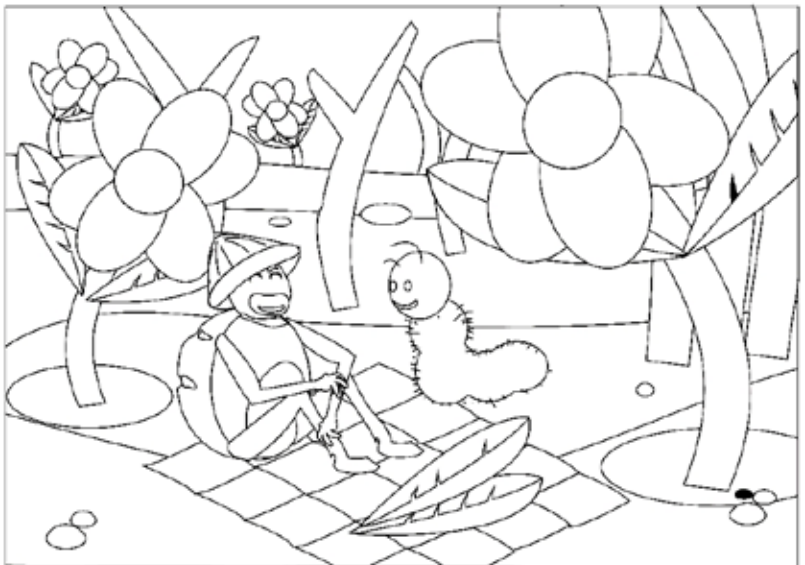
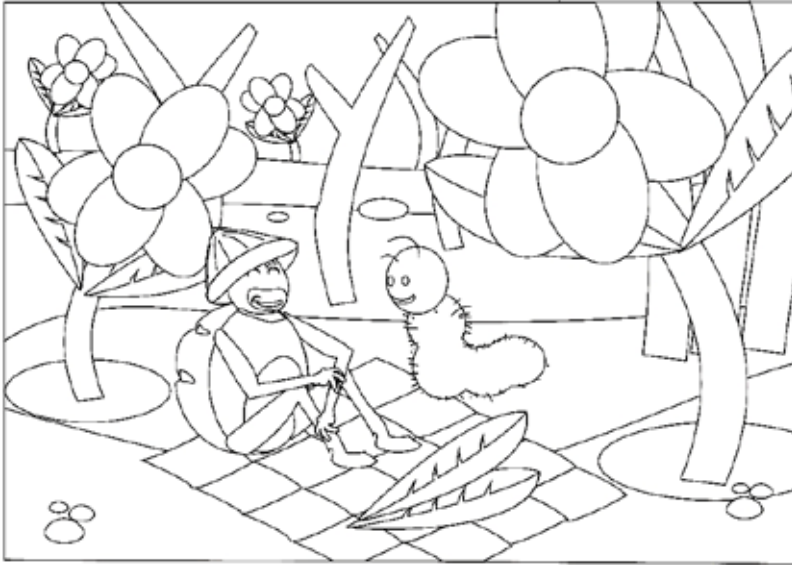
Dienstag, 23. Mai, 19.30-21.00 Uhr. **So denke ich mir die Sache mit Gott.**

Unser Glaubensbekenntnis.



Picknick im Frühling

Im Frühling wird es wärmer und die Welt wird wieder bunter. Karl Käfer und Rieke Raupe haben es sich unter den frischen Pflanzen schon mal gemütlich gemacht. Du kannst die Bilder ausmalen und die 10 Fehler finden, die sich im unteren Bild eingeschlichen haben.



Für Kinder

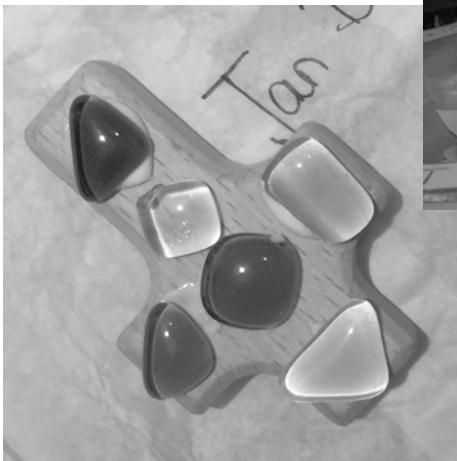
Das war was: die steilen Treppen bis zu den großen Glocken auf den Kirchturm steigen, auf einer Orgelpfeife selbst tröten und tönen, die eigenen Wünsche fürs neue Jahr aufschreiben oder malen. An Kanzel, Altar und Taufstein kleine Aufgaben erfüllen: Die erste KinderKirche im neuen Jahr am 13. Januar war aufregend, fanden die Kinder. Zum Schluss nahmen sie stolz ihre eigenen Mosaikkreuze mit nach Hause. Nach dem ruhigen Abschluss im Kerzenkreis im Altarraum hieß es wie immer: „Tschüs, bis zum nächsten Mal!“



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Die nächsten Male KinderKirche sind am 10. März und am 12. Mai, immer am 2. Freitag im Monat, alle zwei Monate, von 16.00-18.30 Uhr. Treffpunkt ist der Kirchplatz an der St. Petri Kirche. Wir freuen uns über rechtzeitige Anmeldung über gosebruch-seelig@gmx.de oder Telefon 34344. Für Kinder ab der 1. Klasse!

Louisa und Rieke Benter, Elena Rodenbeck, Petra Ochsmann, Tobi Uhlig und Esther Gosebruch-Seelig.



Bei uns kannst du was erleben:
KinderKirche mit Geschichten,
Entdeckungen, Basteln, Raten,
Malen und noch viel mehr!

Fotos: E. Gosebruch-Seelig

dr. wenzel

- Rundum-Versorgung aus einer Hand
- zertifizierte Kompetenz mit hauseigenem Zahn-technikerlabor



Dr. Jürgen Wenzel
Zahnarzt

Jörg Gerstenberg
Zahn-techniker

Zahnarztpraxis Dr. Jürgen Wenzel
Implantologie • Parodontologie

Ludwig-Prandtl-Straße 28 · 37077 Göttingen
am Nahkauf-Markt in Weende-Nord
Tel.: 05 51 / 30 71 40 • www.praxis-dr-wenzel.de

Die Buchhandlung mit dem
religiösen Schwerpunkt



Buchhandlung

hertel

Kurze Straße 14 · 37073 Göttingen · 0551/56408
im Internet: www.buchhandlung-hertel.de

Polsterwerkstatt

H. Doil

Theodor-Heuss Str. 10
37075 Göttingen

Tel.: 0551/31690
Fax: 0551/3795652



- große, helle Einzel-Appartements mit Bad und Balkon
- individuelle Pflege und Fürsorge
- Wohnbereich für Demenzkranke
- Schöner Innenhof mit Garten
- Hauseigene Küche / Frisörsalon

S/ENIORENZENTRUM
/WEENDE

WOHNEN • BETREUEN • PFLEGEN

Max-Born-Ring 38 · Göttingen
Tel. (0551) 5 00 93-0

www.seniorenzentrum-weende.de

plus 34 Wohnungen
Betreutes Wohnen

Treffpunkte in St. Petri

... sind offen für neue Teilnehmer/innen

Kinder

KinderKirche: für 1- bis 4-Klässler aus Christophorus und St. Petri in zwei Altersgruppen, alle 2 Monate am 2. Freitag im Monat, 16.00-18.30 Uhr in Gemeindehaus und Kirche von St. Petri. Bitte im Büro anmelden!

Kontakt: Pn. Esther Gosebruch-Seelig, Tel 34344,

E-Mail: gosebruch-seelig@gmx.de

Eltern-Kind-Gruppe

Selbstständige Gruppe: dienstags 9.15-10.15 Uhr,

Kontakt: Hiltrud Ebbrecht, Tel.: 0162 4998110, hillu.ebbrecht@web.de

Jugendliche

Du bist bei uns eingeladen, als Teamerinnen und Teamer beim Jugendgottesdienst, in der Konfirmandenarbeit oder in der Arbeit mit Kindern mitzumachen. Wenn du neugierig bist, nimm Kontakt mit uns auf: Uwe Wendelborn, Tel. 2503349, Thorsten Rohloff, Tel. 3054571 oder Esther Gosebruch-Seelig, Tel. 34344

Erwachsene

Frauentreff in St. Petri: jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr, GEM,

Kontakt: Ursula Tobien, Tel. 34917

„Graue Haare – Buntes Leben“ Frauengesprächsgruppe: montags, 14-tägig, 9.30-11.30 Uhr, JKH, Kontakt: Christa Riemenschneider, Tel 33079 oder

Esther Gosebruch-Seelig, Tel. 34344

Für Geflüchtete: „Wir sprechen deutsch“

Kontakt: Jutta Abramowski, Tel: 40157177, Helga Ströhlein, Tel: 35395

Besuchsdienst: nach Verabredung, GEM, Kontakt: Ursula Tobien, Tel. 34917

St. Petri-Chor: mittwochs, 19.30 - 21.45 Uhr, JKH,

Leitung und Kontakt: Dr. Martin Kohlmann, 0160 99208818, www.petrichor.de

Posaunenchor: freitags 18.00-20 Uhr, Schulungen nach Vereinbarung im GEM,

Kontakt: Otto Melster, Tel. 35810

GEM: Gemeindehaus an der Kirche, Petrikirchstr. 17

JKH: Jochen-Klepper-Haus, Ernst-Fahlbusch-Str. 18

Freud und Leid

Getauft wurden:

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

*Aus rechtlichen Gründen
können diese Angaben
online nicht angezeigt werden.*



Foto: U. Wendelborn

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

*Aus rechtlichen Gründen
können diese Angaben
online nicht angezeigt werden.*

Anschriften Christophorus

| <i>Kirchenvorstand</i> | <i>Telefon</i> |
|---|----------------|
| Rüdiger Goetz, Obere Masch Str. 20 | 5311823 |
| Heike Klischka, Robert-Koch-Str. 22 | 3898600 |
| Katharina Latuska, Theodor-Heuss-Str. 14 | 3792299 |
| Colja Christopher Ossadnik, Otto-Laufer-Str. 4b | 27074095 |
| Elke Reichardt (stellv. Vorsitzende), Theodor-Heuss-Str. 47 | 3055882 |
| Charlotte Scheller, Theodor-Heuss-Str. 49 | 31178 o. 72651 |
| Reinhart Wilfroth (Vorsitzender), Goßlerstr. 45 | 33814 |

Pfarramt

| | |
|---|---------------|
| Pastorin Elke Reichardt, elke.reichardt@web.de | 3055882 |
| Pastorin Charlotte Scheller, charlotte.scheller@t-online.de | 31178 o.72651 |

Diakonin

| | |
|--|---------|
| Diakonin Sylke Schander, s.schander@aol.de | 3055866 |
|--|---------|

Gemeindebüro

| | |
|---|--------------|
| Martina Hofmann, Theodor-Heuss-Str. 47, | 31717 |
| kg.christophorus.goettingen@web.de, | Fax: 3055881 |
| Bürozeiten: DI, 10-12 Uhr, MI 10-12 Uhr und 14-16 Uhr | |

Küster

| | |
|---|---------|
| Hans-Joachim Kolle-Müller, Goßlerstr. 66a | 3706313 |
|---|---------|

Organistin

| | |
|---------------------------------|---------------|
| Judith Krüger, judith-kr@web.de | 0157 88517697 |
|---------------------------------|---------------|

Kindergarten

| | |
|--|-------|
| Theodor-Heuss-Str. 53, kiga-chris-goe@web.de | 31719 |
| Leitung: Doris Strietzel-Trisl. | |
| Ständige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Verena Adam, Astrid Bringmann, Marina Grünwald, Sabine Hartmann, Marion Kirchhoff, Karin Koch, Anna Sroka, Nicole Schwedes. | |

Anschriften St. Petri

| <i>Kirchenvorstand</i> | <i>Telefon</i> |
|--|----------------|
| Merle Fastenrath, Stumpfe Eiche 27 | 34367 |
| Rosemarie Freimann (Vorsitzende), Auf der Lieth 62 | 24920 |
| Detlef Fröhlich, Springstr. 51a | 373076 |
| Esther Gosebruch-Seelig, Ernst-Fahlbusch-Str. 18 | 34344 |
| Uwe Grieme, Im Bache 2 (Bovenden) | 3794886 |
| Claudia Heuermann, Goethestr. 28, (Bovenden) | 7700638 |
| Friedrich Kofahl, St.-Martini-Str. 5a | 0171 4663566 |
| Dr. Klaus Mann, Nachtigallshof 6 | 377285 |
| Jutta Mengringhaus, Max-Born-Ring 2 | 35860 |
| Gabriele Prang, Hannoversche Str. 126 b | 32059 |
| Thorsten Rohloff (stellv. Vorsitzender), Schlagenweg 8 a | 3054571 |
| Jörg Trapphagen, James-Franck-Ring 11 b | 35375 |

Pfarramt

| | |
|---|---------|
| Pastor Thorsten Rohloff, thorsten.rohloff@t-online.de | 3054571 |
| Pastorin Esther Gosebruch-Seelig, gosebruch-seelig@gmx.de | 34344 |
| Pastor Gert Liebenehm, gert.liebenehm@nikolausberg.de | 21222 |
| Vikarin Anna-Katharina Diehl, anna.katharina.diehl@freenet.de | |

Diakon

| | |
|---|-------|
| Uwe Wendelborn, Ernst-Fahlbusch-Str. 18, petriweende.diakon@t-online.de | 34565 |
|---|-------|

Gemeindebüro

| | |
|--|----------------------|
| Martina Hofmann, Petrikirchstr. 17, petriweende.gemeindebuero@t-online.de | 31627 Fax 5031659 |
| Bürozeiten: DI 14-16 Uhr, DO 10-12 Uhr, FR 10-12 Uhr | |

Friedhofsbüro

| | |
|---|-------------|
| Karin Uhde, Petrikirchstr. 17, petriweende.friedhof@t-online.de | 31632 |
| Bürozeiten: MO, DI, DO, FR 10-12 Uhr | Fax 5031659 |

Küsterin

| | |
|---|-------|
| Heike Gondermann-Oßowski | 31627 |
| Ingrid Schaub, Raumpflege u. Vermietung Jochen-Klepper-Haus (7-9 Uhr) | 34565 |

Kirchenmusik

| | |
|--------------------------------|---------------|
| Organistin: Elizabeth Henking | 3795691 |
| PetriChor: Dr. Martin Kohlmann | 0160 99208818 |
| Posaunenchor: Otto Melster | 35810 |

Beratungsstellen, die weiterhelfen können:

| | |
|---|--------------|
| Telefonseelsorge (kostenloser Anruf) | 0800 1110111 |
| Kinder- und Jugendtelefon (kostenloser Anruf) | 0800 1110333 |
| Elterntelefon (kostenloser Anruf) | 0800 1110550 |
| Erziehungsberatung , Danziger Str. 40 | 400-4927 |
| Evangelische Familien-Bildungsstätte | 4886980 |
| Gesprächsgruppen für Trauernde, Treffen für Alleinerziehende, Wellcome – Hilfe nach der Geburt, u.v.a.m. ... | |
| Deutscher Kinderschutzbund Göttingen , Nikolaistr. 11 | 7709844 |
| Offene Sprechstunde für Eltern und Kinder, Sprechstunde für schulmüde Kinder und Jugendliche und deren Eltern | |
| Fachstelle Sucht und Suchtprävention , Schillerstr. 21 | 72051 |
| Offene Sprechstunde: Di. 17-19 Uhr, Mi 11-12.30 Uhr | |
| Migrationszentrum , Weender Straße 42 | 55766 |
| Drogenberatungszentrum , Mauerstr. 3 | 45033 |
| Ev. Lebensberatungsstelle , Schillerstr. 21, Hilfe in persön- lichen Konflikten, offene Sprechstunde: Di 17-19 Uhr | 706400 |
| Kirchenkreissozialarbeit , Soziale Beratung, Kurenvermittlung | 517810 |
| Anonyme Alkoholiker , Meetings: freitags um 20 Uhr im Ge- meindehaus der Christophorusgemeinde | 7905874 |
| Diakoniestation Göttingen , Pflege zu Hause, M.-Luther-Str. 20b | 97070 |
| Gemeindepflegedienst Göttingen-Nord , Pflege zu Hause, Hennebergstr. 20a | 34202 |
| Kleiderstube Bovenden , günstige, gute, gebrauchte Kleidung Göttinger Str. 38a, Öffnungszeiten über das Telefon zu erfragen | 63427598 |

Unsere Gemeinden im Internet:

www.christophorus.wir-e.de

www.petriweende.de

www.5kino.wir-e.de

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Göttingen-Münden, Sparkasse Göttingen,
IBAN: DE77 2605 0001 0000 0008 28, Verwendungszweck: Christophorus oder
St. Petri Weende.

Rück-Sicht

Tischreden in St. Petri
Foto: Gosebruch-Seelig



Kreativität in den
Andachten im
Kindergarten
Christophorus



Miteinander
in der
Kirche für
Knirpse

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein schönes Frühjahr
und eine frohe Osterzeit.

Ihre Gemeindebriefredaktion

